

INHALT

1	Statt eines Vorworts: Aachen und Luxemburg	8
2	Nach Luxemburg	12
3	Etwas über das Wandern in Belgien und Luxemburg	16
4	Die Etappen	22
Erster Tag: Aachen – Eupen (17 km)		23
<i>Wo es losgeht: Victor Hugo: Aachen und der Kreml – Lenzgyn up gehen Hysgijn – Was kostet die Milch? – Wasserburgen im Eupener Land – Eupen, oben und unten – Lehrmädchen, Fritterie und Nähtreff</i>		
Zweiter Tag: Aachen – Eupen – Sourbrodt (19 km)		51
<i>Im Hertogenwald – Entlang der Hill – Hohes Venn – Sourbrodt</i>		
Dritter Tag: Sourbrodt – Malmedy (14 km)		63
<i>Clara Viebig und die Hecken – Toussaint – Im Warchetal, Reinhardtstein – Müllmänner – Malmedy, Petunien und ein Riesenomelett – Das fromme Fräulein Therese</i>		
Vierter Tag: Malmedy – St. Vith (25 km)		87
<i>Bellevaux, Bier hell und dunkel – Recht und der Blaustein – Rodt und der Bierhimmel – St. Vith, das Millionengrab – Ein Heimatmuseum mit Kapelle und Modelleisenbahn</i>		
Fünfter Tag: St. Vith – Ouren (25 km)		111
<i>Schloss Bracht, ländliche Idylle – Burg-Reuland, vergangene Pracht und ein blinder König – Ein steiler Aufstieg – Rittersprung – Der Veteran</i>		

Sechster Tag: Ouren – Dasburg (14 km) 127

Am Dreiländerpunkt: Nichts los, außer Angeln – Die Königin der Our – Tintesmühle, Camping mit Butzenscheiben – Wie man sich im Wald verläuft

Siebter Tag: Dasburg – Vianden (21 km) 143

Ein Stück durch Deutschland mit Blick über Luxemburg – Bivels mit Bildchen – Vianden, Schloss mit Städtchen – Victor Hugo beim Dichten – Ein Phantommuseum

Achter Tag: Vianden – Bollendorf (24 km) 153

Chateau Roth – Erinnerungen an einen Krieg – Wallendorf, Our, Sauer und ein Museum in der Kneipe, oder wie man seine Zeit vertrödelt – Angeln – Bollendorf, etwas behäbig – Römische Villa mit Blasmusik

Neunter Tag: Bollendorf – Echternach (8 km) 169

An der Sauer entlang nach Schloss Weilerbach – Schloss Weilerbach, nichts los außer Mittelalter und Hochzeiten – Echternach, Struwelpippi und Springprozession

Zehnter Tag: Echternach – Junglinster bzw.
Gonderange (22/24 km) 183

Mit einem Luxemburger und mit Taschenlampe durch einen Märchenwald – Wie man in Luxemburg spricht und isst – Auf dem Radweg nach „Dschonglänster“

Elfter Tag: Junglinster – Luxemburg (Stadt) (15 km) 199

Frühstück in einem Business-Hotel – Durch den Grunewald – Charly Etwas über luxemburgische Wesensart: De Superjhemp – Ankunft auf dem Kirchberg

5 Luxemburg (Stadt) – Provinz als Metropole 206

*Goethe und ein englischer Marineoffizier: Zwei Ansichten über eine Stadt
– Die wundersame Metamorphose einer Festung mit Stadtanhang – Ein
Bankmuseum*

6 Zu guter Letzt 218

Literatur 222

Bildnachweis 224